



Michael Sander studiert seit vier Jahren Zupfinstrumentenbau in der Merzvilla Markneukirchen. Aus einem Originalkorpus des Gitarrenbauers Richard Jacob „Weißgerber“ hat er ein Instrument gefertigt, das einer der Preisträger der Gitarrenausschilde bekommen wird. —FOTO: HARALD SULSKI

TIM HOFMANN

Das hohe Niveau eines Instrumentalausschrides und die damit verbundenen Referenzen sind beim Werben um ein hochklassiges Teilnehmerfeld nur die halbe Miete: Auch die ausgelobten Preise spielen eine große Rolle. [...]

Im Fach Gitarre können dabei in diesem Jahr sehr wertvolle Instrumente vergeben werden. So hat die Markneukirchner Fachrichtung Musikinstrumentenbau der Westsächsischen Hochschule Zwickau eine Gitarre mit einem Original-Korpus von Richard Jacob alias Weißgerber gestiftet, der aus dem Jahr 1922 stammt. "Nur die [im wesentlichen] nicht klangbildenden Teile wie Hals und Steg wurden vom Studenten Michael Sander originalgetreu nachgebaut", sagte Studiengangleiter Professor Andreas Michel. "Wir sind Mitglied im Kuratorium der Musikwettbewerbe und fühlen uns verpflichtet, uns einzubringen. Diese Gitarre ist eine hervorragende Gelegenheit, uns als Studiengang bekannter zu machen. Ein so gutes Instrument sollte auch guten Musikern in die Hände gegeben werden." [...]